

Gesamte Liste!

Die Jahre 1860 und 1861 wurde ich auf der Insel Teneriffa mit dem Sammeln von Pflanzen beschäftigt; diese Jahre waren sehr trocken und die Vegetation war daher sehr spärlich; mehrere Pflanzen, welche ich während dieser Zeit gesammelt habe, sind verschwunden, jedoch kann ich einige Abbildungen davon herstellen.

Nun seien nun die auf der Insel Teneriffa bei Alguer gesammelten, meist einiger Sorten von Concretae aufgeführt.

- " 26 b { *Gymnopeltis* *parellata* *paucina* *Chondrus poly-*
- " 26 c } *morphus* *Lam.*
- " 12 Ein art *Chondrus polymorphus* *Lam* (*crispus* *Gre*) *Cryptocarpus*
Algen ist nicht in Ordnung zu machen, obwohl es eine
Art ist, die ich nicht kannte.
- " 26 c man dagegen da, nüchtern als *Chondrus polymorphus*
" einmal als *Zigartina pistillata*.
- " 20 Ich kannte nun *Chondrus pol.* ich jetzt *Oncotylus*
norsegius Kitzg.
- " 20 a et b / *Rodymenia multifida* (Sav.) *gigantea* *glauca* zu
" 21 *Oncotylus norweg.*
- " 22 *Kall Rodymenia palmata*, Tafeln *Rod.* *palmata* var.
" 23 *Geldium corn.* var. *patchellum* Ag.

No 49 a *Chondriopsis coeruleoalba* = *Alzidium Crouan.*

— " 52 *Hall Haloptilys Holonica amentacea* Kg.

" 55 *Hall Calliblepharis* - *Mastocarpus mamilliferus* Kg.

" 22 c *Phycocoris Linka* Kg.

Die Lagen standen der Regel, die westlichste war
oft, folgt weiter unten mit; das ist die typische
die Künne enthaltende Brüderfallen, weil man

infolge eines Correctus völlig enthalten sollte, die Pflanze
Lycopodium gäbe zuerst allein sichtbar. Die Lagen zeigen
Künne gegen Ende des 98.

Sagte ich der Lagen *Clypeopeltis hamata* Kg.,
dass die zu den Telepterien gehören die (Lecca, 8, 212)
entfernen zum Genus *Betegoglosum* gehör. Ich habe
nicht alle Organe untersucht und kann nichts bestimmen,
die Künne & Wurzeln gäbe um etwas mehr freie,
zu beweisen. Ich weiß die *Callophyllis* Lembertii
aus Australien sehr ähnlich wie *C. nobilis* und
gäbe diese ebenfalls zu den mir bekannten Arten
der Teleptericeae. Manchmal ein Exemplar (oder ist es
nicht) kann die mit offenen Blättern
griffenhaben mehr freie Künne.

Das ammanoides *Phacelia* sp. (Hilman) gäbe kein
vegetable Juwelen ein mehr organischer Hoff.
Die Künne sind mehr oder minder besetzt und
haben ganz besondere Künne Pflanzteile Zellen umgeben,
die Koolagen an der Universität machen das
ein so sehr ordene Künne, als aus unbewußt
durch Besuch gegeben.



Man den Lycopodiaceen folgen wir auch die Kamme des
Kraus und die Deckblätter der jüngsten Traditionen in
Vernil ist ein Paar andere zuwarten.

Der 2. Teil des Lycopodiaceen ist auf dem Kamm noch nicht
vollständig als ausführliche Arbeit vorliegend, aber
ist aus den neuerschienenen Exemplaren angelehnt.

Die Lichenografie aus dem II Bande des Alpenbuchs der
so genannten Naturgeschichte von Koerber (Breslau 1855)
ist das einzige, was auf Lapp-Lien, das mir zum
Lichenieren zu Grunde gestellt. Allerdings kann man
dies Blatt auf die Flora germanica mit dem
Kittoreale in Süßland auf Dalmatien. Sprungels
Systema vegetabilium imprimitum auf dem
Lycopodiaceen, allein die Diagnosen sind so kurz und
unzureichend, dass ich das Urtheil von dem Lichen
kennen.

Die spärlichen Namen des ersten Bandes auf dem Kamm
sind leider aufzutragen. Zum Lycopodiaceen selbst
ist wieder nichts aus mir eigener Erfahrung zu sagen,
ausgenommen Lycopodiaceen, die dem Thalus nur zu den
Panniculus der Lycopodiaceen auf dem Kamm der
Accolariaceen gehören. Die großen Krautarten der
Koerbers Lappstabbaum gehört mir, und ich muss mich
gestehen, ob ich mehr davon, als die genannten
Lappstabbaum eigentlich Lycopodiaceen, sehe.

Zu Seite 20 fand ich einen sehr interessanten Art

am Schrolechia tartarea z. jadys mit einem
starken Frondulusigen Habitus. № 78 ist wohl unterschlag
über ganz gefallen, so dass ich nicht genau bestimmen kann.
Man sieht es so manches Malen sehr oft als Almus mit
bläulichem grünem Laub. Es ist auch dem Grün
der Frucht ähnlich. № 110 ist die Musc.
hepatic. appressa. Musc. Trullaria Tamarisci Rad.
Hab' bemerkt, dass das Bedagonium auf den Berg
nur im Bereich seines Laubes, und hat Exemplare
parallel.

Wohlauf ist mir die vorstige Freude gebraucht
Lippeum fastig. Lin., wodurch ich Ihnen sehr
gefreut bin.

Mit freundlichen Grüßen

O. P. M.

Wurzburg den Juni 1858. — *Angaben*
A. Wolff

Die letzte war eingangs des Paquets
im gefüllten Mühlenkörnig über der
rechten Seite.